

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossendorf vom 23.09.2024

Top 4 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht des Vorsitz:

1. Nutzungsverträge Sportplatz wurden neu gestaltet und unterschrieben, bald soll es das auch für die Sporthalle geben.
2. Baumaßnahme: Neues Bad wurde gebaut, die Wohnung neu vermietet
3. Die Wasseranschlüsse Schulstraße wurden erneuert, der Anstoß kam von der GKU
4. Schulstr. 9: Es wurde eine Rohrverstopfung beseitigt, dabei immense Fettablagerung festgestellt. Es wurde ein Kontrollschacht gesetzt damit Spülungen stattfinden können. Kosten rd. 4700 €.
5. Schulstr. 8: Erneuerung Warmwasserbehälter.
6. Derzeit 13 freie Wohnungen (2020 noch 24 frei).
7. Eine Entwässerungsmaßnahme am Kulturhaus steht noch bevor, es ist immer wieder nach Starkregen Wasser im Haus. Ende des Monats soll Baumaßnahme zum besseren Ablauf realisiert werden. Es werden zwei Schächte gesetzt, das erhöht das Wasseraufnahmevermögen.
8. Breitbandausbau: Läuft jetzt an, Beginn in Annenhof. Bauanlaufberatung war am 16.09.2024. Heute war Begehung in Nossendorf, schwierig wird die Verlegung unter den Gehwegen weil viele Platten bereits defekt sind. Während der Bauphase werden noch Anschlussanträge angenommen.
9. 02.09. Konst. Sitzung Amtsausschuss: Neuer Amtsvorsteher ist Herr Schumacher, Ich wurde zum ersten Stellvertreter gewählt, zweiter Stellvertreter ist Herr Bruhn.
10. Am 26.09. findet die Verabschiedung von Frau Westphal statt.
11. Am 11.09. fanden die ersten Gespräche zum Doppelhaushalt 2025/26 statt. Ziel soll ein fertiger Haushalt noch in diesem Jahr sein.
12. Am 18.10. wird hier eine Fahrrad-Demo beginnen: Anlass ist die Untermauerung des Gemeindeinteresses „Radweg Nossendorf-Wotenick“. Wir hoffen darauf nach außen zu zeigen, dass es uns wirklich wichtig ist.

Anfragen der Gemeindevertreter:

Herr F. Schult: Es wurden Bäume abgenommen, was wurde mit dem Holz gemacht?

Bürgermeister: Das Holz ist weggegangen, der Auftrag war inklusive Entsorgung. In Medrow liegt das Holz noch. Gegen eine Spende an die Jugendfeuerwehr kann es übernommen werden.

Herr F. Schult: Ich bitte, künftig stets Holz zu verkaufen.

Herr E. Schult: Die Verträge Sportplatz/Sporthalle wurden bereits abgeschlossen?

Bürgermeister: Ja, das ist passiert. Es gibt immer die Möglichkeit, höhere Kosten durch die Gebühren auszugleichen.

Herr E. Schult: Reparatur der Bushaltestelle Landstraße Nossendorf, Spricht etwas dagegen, dass Gemeindevertreter in Eigenleistung eine Reparatur durchführen?

Bürgermeister: Keine Frage, gerne. Da es nicht mehr genutzt wird, könnte auch ein Rückbau in Frage kommen.

Herr E. Schult: Thema Streuobstwiese: Es wurde nicht gemäht, leider kann nicht geerntet werden, weil das Gras sehr hoch steht. Könnte dort gemäht werden?

Bürgermeister: Leider ist kein anderer Sachstand zu vermelden, die personellen und zeitlichen Mittel wurden nicht gefunden. Schwerpunkte lagen woanders.

Herr E. Schult: Bauhofkonzept im Amt: Wie ist der Stand?

Bürgermeister: Das Konzept ist erarbeitet. Dort fehlt noch die finanzielle Seite, das ist auch schwierig darzustellen. Vier Gemeinden haben sich gefunden, welche sich mit dem Konzept weiter beschäftigen werden. Für Nossendorf sehe ich den Bedarf nicht, bei anderen könnte das jedoch

LVB: Es wurde ein Ausschuss gegründet, damit die Gemeinden in einem offiziellen Rahmen das Konzept kleinarbeiten können. Die Dokumentation ist damit gesichert. Auf das Ergebnis bin auch ich sehr gespannt.

Herr Hirschi: Straßenbeleuchtung: Da sind wir seit Monaten dran.

Bürgermeister: Wir haben wenig Firmen welche wir anfragen können. Wir können keine Firma verpflichten, wir sind da hinterher, die Damen vom Amt sind da engagiert. Es tut mir leid, es geht im Moment nicht besser.

Herr Hirschi: Ringstraße: Die Gehwegplatten sind abgesunken, da sind bereits kleine Unfälle passiert.

Bürgermeister: Es geht um eine Kreisstraße, wir sind nicht zuständig und haben dennoch schon Termine mit dem Kreis gemacht. Das Problem ist, wer macht die Planung der Angelegenheit? Wir können es nicht, siehe Haushalt. Es muss komplett neu gemacht werden. Die Unterlagen kann ich noch einmal vorlegen.

Herr Hirschi: Die Parksituation am Feuerwehrgebäude ist nicht gut? Es müssten m.E. Schilder aufgestellt werden.

Bürgermeister: Haben wir hier schon besprochen, es sollte nicht hart durchgegriffen werden. Es muss aber nicht weiter geduldet werden, wir sprechen mit dem Ordnungsamt was es für Möglichkeiten gibt. Ohne dem wird es wohl nicht gehen.

Herr Henke: Rentner-Weihnachtsfeier: Gibt es in diesem Jahr einen Gemeindegusschuss?

Bürgermeister: Wir haben keinen genehmigten Haushalt, freiwillige Leistungen sind nicht machbar, wir können gerne unterstützen, jedoch nicht finanziell.

Herr Henke: Der 8.10. Finanzausschuss passt bei mir gar nicht.

Bürgermeister: Bitte mit Frau Hartwig den Termin abstimmen.

Herr E. Schult: Eine Anmerkung zur Rentner-Weihnachtsfeier, ich schlage vor die Räumlichkeiten Kulturhaus anbieten, Unterstützung durch Gemeindearbeiter anbieten und ggfls. freiwillige Spenden einsammeln.

Bürgermeister: Hoffe, dass es in diesem Jahr ähnlich wie im letzten Jahr stattfindet.